

Verkehrskonzept Khleslplatz/An den Eisteichen

Die unterzeichnenden Bezirksräte von PH stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 20. März 2026 gemäß § 24 GO-BV (resp. §104 WStv) folgenden

Antrag

Die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien mögen für den großräumigen Bereich Khleslplatz/An den Eisteichen ein zeitgemäßes Verkehrskonzept mit Bürgerbeteiligung erarbeiten, welches den unterschiedlichen Ansprüchen einer historischen Schutzzone einerseits und einem benachbarten Schulbetrieb mit U6-Anbindung andererseits gerecht wird.

Begründung

In wenigen Jahren wird der fertiggestellte Schulneubau „An den Eisteichen“ bei Aufnahme seines Betriebs mit rund 1000 Personen (Schüler + Lehrer) ein schlagartiges Ansteigen verschiedener Verkehrsströme von Fußgehern und Fahrzeugen aller Art bewirken. Die Folgen dieser abrupten Veränderung werden nicht ohne Auswirkungen auf umgebende Wohngebiete samt ihrem Straßennetz bleiben. Besondere Rücksichtnahme sollte der Schutzzone Khleslplatz zuteil werden, welche eine Art verkehrsberuhigte Zone werden müsste.

Für den Klub

Mag. Franz Schodl

Der Antrag wurde mit den Stimmen der SPÖ, Grünen, Neos und KPÖ abgelehnt.